



## Aus dem Inhalt:

### OB Wahl

#KonstanzWähltDaheim



Seite 2

### Kunstpries 2020

Künstler Davor Ljubičić wurde ausgezeichnet



Seite 3

### Corona

Landesregierung ruft „Hab' Acht-Stufe“ aus



Seite 5

## Sicher unterwegs von Petershausen in die Altstadt

Sanierungen am Bärengaben und Susosteig bringen Verbesserungen

An der Hauptradwegestrecke zwischen den Stadtteilen Petershausen und der Altstadt wird mit Hochdruck gearbeitet. Seit September wird die Fahrradspindel vom Bärengaben hoch zum Rheinsteig saniert, ab November folgen die Arbeiten am Susosteig. Radfahrende und Fußgänger werden während der Bauzeit umgeleitet und müssen Umwege in Kauf nehmen. Diese vorübergehenden Einschränkungen für beide Bauabschnitte dauern insgesamt rund vier Monate. Nach Abschluss der Sanierungen (witterungsabhängig) profitieren – voraussichtlich ab Januar – sowohl Rad als auch Fußverkehr langfristig von der sanierten Verkehrsachse.

Im ersten Bauabschnitt wird derzeit bis voraussichtlich November die Brücke am Bärengaben die Brücke saniert. Das Bauwerk wurde 1975 errichtet und ist nach über vier Jahrzehnten Dauerbelastung schlichtweg in die Jahre gekommen. Sowohl tragende Elemente sowie die Treppenanlage weisen gravierende Schäden auf. Die Fahrbahnbeläge der Auf- und Abfahrten der Fahrradspindel werden erneuert und das Bauwerk gesamthaft ertüchtigt. Die alte marode Übergangskonstruktion mit aufgeschweißten Reparaturblechen wird durch eine neue ersetzt und die Geländer werden ebenfalls ausgetauscht. Sämtliche Maßnahmen tragen damit wesentlich zur Verbesserung der Verkehrssicherheit bei.

### Einschränkungen und Umleitungen

Durch die umfangreichen Arbeiten wird der Rad- und Fußverkehr umgeleitet. Sämtliche Umleitungen sind ausgeschildert. Das städtische Tief-



Die Karte zeigt die Umleitung des Fußgängerwegs (grün markiert) und des Radwegs (gelb) während des ersten Bauabschnitts.

bauamt hat die Beschilderung der Umleitungen noch einmal verbessert und größere und deutlich lesbare Schilder aufgestellt. An verkehrsreichen Stellen wurden die Schilder teilweise durch Absperrungen ersetzt, so dass die Verkehrssicherheit gewährleistet ist. Die Stadt bittet alle VerkehrsteilnehmerInnen, den Beschilderungen zu folgen und ruft zur gegenseitigen Rücksichtnahme auf. Radfahrende, die von der Konzilstraße auf die Rheinbrücke zukommen, werden seit Beginn der Arbeiten vor dem Bärengaben über die Insel- und die Brückengasse, die Gartenstraße, die Schottenstraße und schließlich

über die Fahrradbrücke umgeleitet. RadfahrerInnen vom Sternenplatz in Richtung Stadt kommend fahren ebenfalls über die Fahrradbrücke und folgen der Beschilderung „Altstadt“ bzw. „Schweiz“. FußgängerInnen können in der Konzilstraße den Bahnübergang am Inselhotel queren und auf der Fußgängerseite über die Alte Rheinbrücke gehen.

### Susosteig wird ab November saniert

Der Susosteig ist ebenfalls in die Jahre gekommen, weshalb eine Sanierung ebenfalls unumgänglich ist. Das Bauwerk wurde im Jahre 1938 als Stahlbetonbauwerk durch die Stadt Kon-

stanz errichtet. Im Jahre 2002 wurde der Überbau mit einer neuen Stahlbetonplatte erneuert. Die bestehenden Unterbauten, insbesondere die Pfeiler und Fundamente von 1938 wurden weiterverwendet. Während der Instandsetzungsarbeiten wird der Susosteig auf dem Bauabschnitt komplett gesperrt.

Der Projektbeschluss wurde im Technischen und Umweltausschuss am 21. Juli 2020 gefasst. Die Maßnahmen werden aus dem Förderprogramm „Sanierungsfond kommunale Brücken“ des Landes in Höhe von rund 50 Prozent von den förderfähigen Kosten bezuschusst.

### Konstanzer fragen

Warum ist während der Sanierung des Bärengabens keine Querung für Rad- und Fußverkehr möglich?

Eine verkehrsrechtliche Anordnung für einen Fußgängerüberweg an der Klostersgasse oder an anderer Stelle ist aus Sicht der Stadt als Straßenbaulastträger und zuständige Straßenverkehrsbehörde nicht verantwortbar und würde gegen nahezu sämtliche Regelungen verstoßen. Da der Radweg entlang der Fahrbahn führt, kann keine gesicherte Aufstellfläche für den Fußgänger eingerichtet werden. Querungswillige müssten auf dem Radweg bzw. auf der Fahrbahn warten, um Radfahrende durchzulassen. Ein hoher Bordstein ist zudem ein grundsätzlicher Stolperstein und ist nicht barrierefrei. Der notwendige Keil um Barrierefreiheit herzustellen, würde in die Fahrbahn hineinragen und den Straßenverkehr behindern. Weiterhin müssten Radfahrende zur Querung des Fußgängerüberweges absteigen. Ein in Höhe der Absenkung angelegter Fußgängerüberweg würde direkt in den aus der Klostersgasse kommenden Verkehr führen. Hinzu kommt, dass Fußgängerüberwege nicht im Bereich von miteinander koordinierten Lichtsignalanlagen angelegt werden dürfen. Dies ist im gesamten Altstadtring der Fall.

### Information der Chancengleichheitsstelle

Am 11. Oktober war Weltmädchentag. Die Vereinten Nationen machen damit darauf aufmerksam, dass Mädchen noch nicht überall auf der Welt gleiche Chancen haben. Was kann der Weltmädchentag in Deutschland bedeuten? In Konstanz hat die Arbeitsgemeinschaft für Mädchenarbeit, in der sich Fachkräfte aus der sozialen Arbeit zusammengeschlossen haben, eine Postkartenaktion zum 11. Oktober initiiert. Auch hier wollen Mädchen für ihre Rechte weltweit eintreten und sollen darin gestärkt werden. Die Postkarten in Neonfarben auf Umweltpapier greifen ermutigende Sprüche von (jungen) Frauen auf, die auf der ganzen Welt auf sich aufmerksam gemacht haben, darunter zum Beispiel Greta Thunberg. Auch das beliebte Motto aus Pippi Langstrumpf „Lass dich nicht unterkriegen. Sei wild, frech und wunderbar!“ ist dabei.

## Neuer BürgerInnenrat

Beratung über Anträge zum Bürgerbudget

Nach der ersten Veranstaltung im letzten Jahr tritt nun am 24. Oktober 2020 ein neuer BürgerInnenrat zusammen. In diesem Jahr wird er über fünf Anträge auf Förderung aus dem Bürgerbudget beraten.

Mit dem Bürgerbudget bietet die Stadt Konstanz der Bürgerschaft die Möglichkeit, Ideen und Projekte umzusetzen. Das Bürgerbudget umfasst insgesamt 100.000 Euro, ein Projekt kann mit max. 15.000 Euro gefördert werden. Anträge können von Konstanzer Vereinen, Initiativen oder BürgerInnen bis zum 20. Juli des jeweiligen Jahres gestellt werden.

Nach Prüfung durch die Stadtver-

waltung werden die Förderanträge vom BürgerInnenrat bewertet. Der BürgerInnenrat besteht aus 20 ZufallsbürgerInnen, die in ihrer Zusammensetzung in etwa die Konstanzer Bevölkerung widerspiegeln.

Dieses Jahr wird über Anträge von folgenden Initiativen beraten: Elefanten AG e.V., Interessengemeinschaft Pfahlbau-Welterbe Litzelstetten, Initiative Konstanzer Bürger:innenkonzil, Naturschule Region Bodensee e.V. und Lernen Fördern Konstanz e.V.

Weitere Infos sowie einen Überblick über die Anträge von 2019 und 2020 finden Sie auch unter [www.konstanz.de/buergerbudget](http://www.konstanz.de/buergerbudget)



**Bevorzugtes Parken:** Elektro- und Carsharing-Fahrzeuge können seit August an sechs Standorten auf insgesamt zehn Stellflächen bevorzugt parken: Am P&R Bodenseeforum, am Döbele, an der Laube sowie am Stephansplatz sind jeweils zwei Stellflächen grün markiert, am Bahnhof und in der Bodanstraße jeweils einer. Die Einrichtung soll Elektro- und Carsharing-Autos die Parkplatzsuche erleichtern. Es gilt die vor Ort übliche Parkgebühr.



## Am 18. Oktober geöffnete Wahllokale:



### Altstadt / Paradies

Stephansschule, Pausenhalle  
St.-Stephans-Platz 17

### Petershausen-West

Gemeinschaftsschule Gebhard, Eingangsbereich Pestalozzistraße 1

### Petershausen-Ost / Königsbau

Grundschule Sonnenhalde, Eingangsbereich Höhenweg 14

### Allmannsdorf / Staad / Egg

Gemeindezentrum Kreuzpfarre, Großer Raum Brachsengang 15

### Fürstenberg / Industriegebiet

Grund- und Werkrealschule Berchen, Eingangsbereich Breslauer Straße 18

### Wollmatingen

Grundschule Wollmatingen, Turnhalle  
Radolfzeller Straße 14

### Litzelstetten

Grundschule Litzelstetten, Turnhalle  
Großherzog-Friedrich-Straße 12

### Dingelsdorf

Thingolthalle, Turnhalle  
Thingoltstraße 36

### Dettingen / Wallhausen

Kapitän-Franz-Romer-Halle, Turnhalle  
Schulweg 7

## #KonstanzWähltDaheim

- Briefwahlunterlagen werden allen Wahlberechtigten automatisch (ohne Antrag) zugestellt
- Wahlbriefe bis 14. Oktober in die Briefkästen der Post einwerfen; danach bis 18 Uhr am 18. Oktober 2020 in die Briefkästen der Stadtverwaltung und der Ortsverwaltungen

**1.093 Wahlbriefe mussten bei der Wahl am 27.09.2020 leider zurückgewiesen werden, weil sie fehlerhaft waren.**

- Jede/r hat eine Stimme. Machen Sie entweder bei einem der Bewerber ein Kreuz **oder** tragen Sie eine weitere Person in die freie Zeile unten auf dem Stimmzettel ein.
- Legen Sie den Stimmzettel in den amtlichen, blauen Stimmzettelumschlag und verschließen Sie diesen.
- Unterschreiben Sie die Versicherung an Eides statt auf dem Wahlschein (auch bei der Wahl im Wahllokal).
- Der Wahlschein darf nicht abgeschnitten werden.
- Legen Sie Wahlschein und Stimmzettelumschlag in den hellroten Wahlbriefumschlag, verschließen Sie diesen und bringen Sie den Brief zur Post oder zur Stadtverwaltung.

Wer bis einschließlich **Samstag, 10.10.2020 keine Briefwahlunterlagen** bekommen hat, wird gebeten, sich unter 07531/900-3333 oder [wahlamt@konstanz.de](mailto:wahlamt@konstanz.de) zu melden.

### Stimmabgabe im Wahllokal

- Mit unterschriebenem Wahlschein, gültigen Ausweispapieren und Mund-Nasen-Schutz
- Die Wahllokale haben von 8 Uhr bis 18 Uhr am 18. Oktober 2020 geöffnet

Weitere Infos online unter [www.konstanz.de/wahlen](http://www.konstanz.de/wahlen)





## Verleihung des Kunstpreises 2020

Künstler Davor Ljubičić ausgezeichnet

Der Künstler Davor Ljubičić erhielt am 11. Oktober den diesjährigen Konstanzer Kunstpreis. Davor Ljubičić wurde 1958 in Kroatien geboren. Sein Studium absolvierte er in den 80er-Jahren an der Akademie der bildenden Künste in Sarajevo. Seit 1992 arbeitet er als freischaffender Künstler in Konstanz und ist mit der Bodenseeregion nicht nur als Künstler, sondern auch als Dozent verbunden.

Davor Ljubičić ist in erster Linie Zeichner und Maler, erweitert sein künstlerisches Profil aber mit Performances und Videos sowie raumbezogenen Installationen und Projekten. Mit Kohle, Graphit, doppelt gekochtem Leinöl auf schwerem Bütteln stellt Ljubičić monumentale Werke her, die doch nie wirklich ihre Prozesshaftigkeit verlieren. In seinen neuesten Werken bearbeitet Ljubičić Teile seines früheren Werkes weiter und es entstehen collagenhafte Wandinstallationen.

Beeindruckend ist die Vielschichtigkeit des Gesamtwerks: Ausgehend von der Zeichnung und Malerei entwickelt der Künstler Objekte und neue Formen der Präsentation, und auch auf dem Gebiet der Performance, die er gerne auf Video festhält und in unterschiedlichster Weise präsentiert, zeigt er sich sicher und innovativ.



Preisträger Davor Ljubičić ist kein Freund vieler Worte, verwarf kurzerhand seine vorbereitete Rede und bedankte sich frei.

Die Ausstellung, die bis zum 6. Dezember im Kunstverein Konstanz zu sehen ist, zeigt eine installative Gesamtschau mit Malerei, Objekten, einer eigens für den Anlass entwickelten großformatigen Wandmalerei sowie eine Serie von Performances in mehreren Videos.

Der Preis, der alle zwei Jahre vom Kunstverein Konstanz e.V. und der Stadt Konstanz vergeben wird, ist mit 8.000 Euro dotiert und geht mit einer Ausstellung im Kunstverein

Konstanz einher. Seit 1979 wird er an Künstler und Künstlerinnen verliehen, die im deutschsprachigen Bodenseeraum geboren oder beheimatet sind, hier längere Zeit künstlerisch tätig waren oder der Bodenseelandschaft in ihrem Werk eine bevorzugte Stellung einräumen. Die Jury setzt sich zusammen aus VertreterInnen diverser Kulturinstitutionen aus Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz.

## Integrationsbüro wird zur „Stabsstelle Konstanz International“

Dr. David Tchakoura übernimmt die Leitung der neuen Stabsstelle

Die „Stabsstelle Konstanz International“ wird künftig von Dr. David Tchakoura geleitet, der zugleich die Funktion des Integrationsbeauftragten der Stadt innehat. Dr. Tchakoura war bisher „Integrationsbeauftragter mit Schwerpunkt Geflüchtete“ und leitet u.a. das Projekt „Konstanz Internationale Stadt“. Zukünftig wird er außerdem die Geschäftsführung des Internationalen Forums innehaben.

Die Zusammenlegung der beiden alten Stabsstellen „Integrationsbeauftragte“ und „Integrationsbeauftragter mit Schwerpunkt Geflüchtete“ erfolgte im Auftrag von Bürgermeister Dr. Andreas Osner, der eine organisatorische Optimierung im Blick hatte. Die Stabsstelle der Integrationsbeauftragten existiert in der Stadt Konstanz bereits seit 40 Jahren. Das Nebeneinander der beiden Stabsstellen entstand in der Hochphase der Flüchtlingszuwanderung und war der

hohen finanziellen Landesförderung der seinerzeit noch so genannten „Kommunalen Flüchtlingsbeauftragten“ geschuldet. Die Neugestaltung

knüpfte zeitlich an den Übergang der bisherigen Integrationsbeauftragten Elke Cybulla in ihren Ruhestand zum 1. Oktober 2020 an.



Dr. David Tchakoura

## Hightech Summit „Turning Data into Business“

Hybrider Technologiekongress im Konstanzer Konzil

Über neun Orte in Baden-Württemberg hinweg fand in diesem Jahr der größte Technologiekongress des Landes statt – in einem neuen Format. Ein zusätzlicher Livestream ermöglichte eine ortsunabhängige Teilnahme. Ein Teil des Summits, unter dem Motto „Daten als Infrastruktur für Smart Green Cities“,

konnte am 1. Oktober 2020 in Konstanz besucht werden. Das Event machte deutlich, dass offene, maschinenlesbare Daten die Grundlage für eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung sind. Sei es der Ladesäulenparkplatz, der meldet, sobald er frei ist, CO<sub>2</sub>-Messstationen, die vor hohen Werten warnen oder

Straßenbeleuchtung, die nur mit voller Kraft leuchtet, wenn sie benötigt wird – all dies sind Beispiele für Anwendungen offener Daten.

Ausgerichtet wurde das Treffen von bwcon, der Wirtschaftsinitiative zur Förderung des Innovations- und Hightech-Standortes Baden Württemberg und dem Baden-Württemberg: Connected e.V. Auch das Referat Oberbürgermeister der Stadt Konstanz beteiligte sich: mit der Moderation durch Eberhard Baier und mit der Vorstellung des europäischen Förderprojektes „DEAS“ - Data Economy im Alpenraum durch Dr. Christin Wohlrath. Bei diesem Projekt befasst sich die Stadt Konstanz gemeinsam mit elf weiteren Projektpartnern mit offenen Mobilitätsdaten und deren wirkungsvoller Nutzung für die Mobilität von morgen.



Das Hightech Summit fand im Konstanzer Konzil statt.

## Für ein Alter, das noch was vorhat

Vortrag über das Mitwirken an der Zukunft

Der Schweizer Philosoph, Physiker und Publizist Dr. Ludwig Hasler spricht am 27. Oktober um 18 Uhr im Rahmen der Themenreihe Generationenbeziehungen des Seniorenzentrum Bildung + Kultur. Nicht nur die Erfahrungen des Autors, sondern auch Studien zeigen übereinstimmend, dass Menschen zufrieden sind, die über sich hinaus tätig sind. Für Ludwig Hasler gibt es deshalb nur eine Lösung: Wirke an der Zukunft mit, die dich überdauern wird, wirke mit an der Zukunft der Familie, der Gemeinde, der Traditionen, der Poesie – an

der Zukunft unserer Menschheit. Das Zusammenspiel zwischen Jung und Alt sollte lebhafter werden, reicher, fruchtbarer. Die ältere Generation könnte im eigenen Auftrag etwas mehr bewegen als nur sich selbst. Sie kann ihre Erfahrung ins Spiel bringen - so hätte das Alter eine Bedeutung, auch für andere.

Die Veranstaltung findet im Wolkensteinsaal im Kulturzentrum am Münster statt. Der Eintritt beträgt 7 Euro. Eine Anmeldung im Seniorenzentrum Bildung + Kultur ist erforderlich unter 07531/9189834.

## Sportbericht 2020

Die aktuelle Situation im Konstanzer Sport

In der Sondersitzung des Sportausschusses am 1. Oktober, stellte das städtische Amt für Bildung und Sport den neuen Sportbericht 2020 vor. Dieser liefert die empirische Grundlage für eine bedarfsgerechte und zukunftsorientierte Konstanzer Sportentwicklung. Der Fokus liegt dabei insbesondere auf den tatsächlichen Anforderungen an die Sportstätten durch ihre Nutzer. Erstmals wurde auch der Bedarf des Schulsports einbezogen.

Der Bericht zeigt unter anderem, dass sich der hohe Anteil an aktiven Sportlern in der Konstanzer Bevölkerung über die Jahre konstant bei

80 % hält. Bei 86.332 Bürgerinnen und Bürgern liegt die Zahl der sportlichen Aktiven laut Hochrechnung bei 69.066. Im Jahr 2012 waren es noch 63.433. Das entspricht einer Steigerung von 8,8 %.

Insgesamt gibt es 101 Sportvereine in Konstanz, davon sind 83 Vereine dem Badischen Sportbund Freiburg (BSB) angeschlossen. In diesen Vereinen sind 25.386 Konstanzerinnen und Konstanzer. Das sind rund 30 % der Konstanzer Bevölkerung. Des Weiteren betrachtet der Sportbericht die aktuelle Hallen- und Sportstätten-situation und gibt Handlungsempfehlungen für die Zukunft.

## Sport-Newsletter

Neuer Service für die Konstanzer Sport-Vereine

Das Amt für Bildung und Sport hat vermehrt festgestellt, dass wichtige Informationen innerhalb der Vereine aufgrund zum Beispiel nicht gemeldeter Wechsel in den Zuständigkeiten verloren gingen. Um die Vereine bei der Aufrechterhaltung des notwendigen Informationsflusses möglichst unkompliziert zu unterstützen, wurde nun ein Newsletter für Sportvereine eingerichtet. Über diesen erhalten die Vereine künftig alle Informationen über die Fristen zur Sportförderungen, die Meldungsfreigabe zu den Sportlerehrungen, Fristen zur Beantragung der Hallen in den Ferienzeiten, die Ergebnisse des jeweiligen Sportausschusses oder auch die neusten Informationen zu den Entwicklungen im Umgang mit

den Corona-Landesverordnungen Sport. Der Newsletter wird einmal im Quartal versendet. Man kann sich jederzeit vom Newsletter abmelden.

Ab sofort werden keine gesonderten Mails an die Vereine verschickt. Die Anmeldung zum Newsletter erfolgt auf konstanz.de.

Für Anfang 2021 sind zwei weitere Newsletter geplant: für die Freisportanlagen und die Sporthallen. Diese richten sich an sämtliche Nutzerinnen und Nutzer. So können beispielsweise auch Eltern Informationen über Sperrungen der Anlagen erhalten.



Das Sportareal am Schänzle

## Eltern und erwachsene Kinder

Vortrag über Erwartungen und Herausforderungen

Dr. Burkhard Genser, Diplom-Psychologe, erläutert am 20. Oktober um 15 Uhr im Seniorenzentrum Bildung + Kultur, die Erwartungen und Herausforderungen von Eltern und erwachsenen Kindern. Die Beziehung zwischen Eltern und erwachsenen Kindern hält

lebenslang, doch damit man über den Widerstand, die verschiedenen Sichtweisen und die Konflikte hinwegsehen kann, sind Offenheit, Kompromissbereitschaft und Verzicht erforderlich. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich: 07531/9189834.





## Die Stadt zum See hat viele schöne Stellen

Stellenangebote der Stadt Konstanz sowie der städtischen Eigenbetriebe



### SOZIALES

**SozialarbeiterIn / SozialpädagogIn**, Sozial- und Jugendamt, Bewerbungsschluss: 31.10.2020

**ErzieherInnen**, Sozial- und Jugendamt, Bewerbungsschluss: 31.12.2020



### TECHNIK

**VermessungsingenieurIn** im gehobenen Dienst, Amt für Liegenschaften und Geoinformation, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

**Fachkraft für Warenwirtschaft**, Technische Betriebe, Bewerbungsschluss: 08.11.2020

**Veranstaltungsbetreuerkraft**, Amt für Bildung und Sport, Bewerbungsschluss: 08.11.2020

**GeoinformatikerIn**, Amt für Liegenschaften und Geoinformation, Bewerbungsschluss: 15.11.2020



### VERWALTUNG

**LandschaftsarchitektIn / -planerIn**, Amt für Stadtplanung u. Umwelt, Bewerbungsschl.: 18.10.2020



### AUSBILDUNG/STUDIUM/FSJ

Ausbildung zur/zum **Verwaltungsfachangestellte/n**, Personal- und Organisationsamt, Bewerbungsschluss: 18.10.2020

Ausbildung zur/zum **ÄnderungsschneiderIn**, Theater, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

**ErzieherIn**, Praxisintegrierte Ausbildung, Sozial- und Jugendamt, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Ausbildung zur **Fachkraft für Abwassertechnik**, Entsorgungsbetriebe, Bewerbungsschl.: 01.11.2020

Ausbildung zur **Fachkraft für Veranstaltungstechnik**, Theater, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Ausbildung zur/zum **MaskenbildnerIn**, Theater, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Ausbildung zur/zum **MetallbauerIn**, Theater, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Ausbildung zur/zum **Veranstaltungskaufmann/-frau**, Theater, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Ausbildung zur/zum **VermessungstechnikerIn**, Amt für Liegenschaften und Geoinformation, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Studiengang **Soziale Arbeit in Bildung und Beruf** (B.A.), Sozial- und Jugendamt, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Studiengang **Soziale Arbeit in der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe** (B.A.), Sozial- und Jugendamt, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Studiengang **Soziale Arbeit in der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe** (B.A.), Integrationsbüro, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Studiengang **Soziale Arbeit in der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe** (B.A.), Chancengleichheitsstelle, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Studiengang **Sozialpädagogik | Jugendhilfe im Strafverfahren** (B.A.), Sozial- und Jugendamt,

Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Studiengang **BWL, Schwerpunkt Sportmanagement** (B.A.), Amt für Bildung und Sport, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Volontariat zur/ zum geprüften **RequisiteurIn**, Theater, Bewerbungsschluss: 01.11.2020

Studiengang **Public Management** (B.A.), Personal- und Organisationsamt, Bewerbungsschluss: 29.11.2020

**ErzieherIn**, Anerkennungspraktikum, Abteilung Tageseinrichtungen für Kinder, Jugendamt, Bewerbungsschluss: 30.11.2020

Einstiegsqualifizierung (+) für den Beruf **StrassenwärterIn**, Technische Betriebe, Bewerbungsschluss: 31.01.2021

**Freiwilliges Soziales Jahr**, Treffpunkt Petershausen, Kontakt: 07531/51069, treffpunkt.petershausen@konstanz.de

**JOBS & AUSBILDUNGSPLÄTZE**  
[www.konstanz.de/karriere](http://www.konstanz.de/karriere)



## AUS DEM STANDESAMT

### EHESCHLISSUNGEN

- 01.10.2020** Kristin Welscher & Walter Regno
- 02.10.2020** Tanja Christina Schulze & Frane Eres
- 02.10.2020** Franziska Holmer & Andreas Prüsse
- 10.10.2020** Salina Jain & Dominik Sigg
- 10.10.2020** Sabine Maria Brinkmann & Heinz Hoffmann

### GEBURTEN

- 03.09.2020** Carla Grace Stewart (Maren Böldeker & Bradley Wayne Stewart)
- 04.09.2020** Viktor Petrović (Tihana Mazalica & Njegoš Petrović)
- 12.09.2020** Vincent Ben Torre (Rebecca Marianne Lehre & Pietro Torre)
- 17.09.2020** Lea Sofie Sommer (Julia Felicitas Schienagel & Kai-Ralf Sommer)
- 20.09.2020** Elias Valentin Stützel (Ines Meike Louise Stützel & Jan Michael Ackermann)
- 22.09.2020** Joni Elian Dannhüser (Daniela Becker-Dannhüser & Tobias Dannhüser)
- 23.09.2020** Lea Maria Winzer (Sandra & Benedikt Johannes Winzer)

- 24.09.2020** Bastian Hierling (Bianca & Dominik Erwin Hierling)
- 24.09.2020** Aron Ehrenberg (Nadine & Sebastian Klaus Ehrenberg)
- 24.09.2020** Mateo Johannes Boxberger (Angelika Boxberger & Fabian Johannes Kienzle)
- 26.09.2020** Phil Uebele (Kristina & Dennis Dirk Uebele)
- 26.09.2020** Leano Schwendener (Verena Maria & Sven Schwendener)
- 27.09.2020** Annabelle Bathelt (Ruth Bathelt & Jonas Frischknecht)
- 27.09.2020** Luis Kopp (Laura & Sebastian Yannick Arthur Kopp)
- 01.10.2020** Fabio Noah Beck (Christine Szegedi & Matthias Beck)
- 02.10.2020** Fierte Maximilian Robert Feil (Nancy & Stefan Christian Josef Feil)
- 02.10.2020** Jaron Karl Sattler (Katja Sibylle & Marian Karl-Ludwig Sattler)
- 02.10.2020** Sofia Calabrese (Cecilia & Giuseppe Calabrese)
- 03.10.2020** Robin Leopold Denk (Teresa Karoline Köhnlein & Max Fabian Denk)
- 03.10.2020** Felix Jehle (Bianca & Sebastian Matthias Walter Wilhelm Jehle)
- 03.10.2020** Nora Franz (Anne-Kathrin & Florian Franz)

- 04.10.2020** Livia Dorothea Geyer (Katharina Margareta Burger & Jascha Ruben Geyer)
- 05.10.2020** Emma Sophie Geissler (Bianca & Sascha Geissler)
- 05.10.2020** David Joscha Backes (Melanie Backes & Simon Peter Böhm)

### STERBEFÄLLE

- 22.09.2020** Gerhard Gottfried Ludäscher
- 24.09.2020** Lilli Heinze geb. Stryck
- 24.09.2020** Ida Theresia Alchem geb. Straub
- 24.09.2020** Gheorghe Rotaru
- 24.09.2020** Theresia Rinderspacher geb. Branz
- 25.09.2020** Adolf Walter Huber
- 25.09.2020** Jürgen Robert Zimmermann
- 26.09.2020** Edith Krämer geb. Hartter
- 27.09.2020** Helmut Seeburger
- 28.09.2020** Haine Daisly Dennenmoser geb. Merks
- 28.09.2020** Maria Luise Schwörer
- 29.09.2020** Heiko Plate
- 02.10.2020** Felice Di Mella
- 05.10.2020** Michael Sigurd Stache
- 07.10.2020** Hildegard Maria Elisabeth Sterr geb. Schmitt

## Aktuelle Ausschreibungen

- Sanierung Geschwister-Scholl-Schule**
  - Elektroinstallation Innen
  - Heizung Innen
- Eröffnungstermine: 26.10.2020
- Schadstoffsanierung Innenwände
- Heizleitungen Kriechkeller
- Eröffnungstermine: 27.10.2020
- Metallbau
- Eröffnungstermin: 03.11.2020
- Stahlbetonbau**
- Gewerk 02, EBK
- Eröffnungstermin: 27.10.2020
- Verwertung Grüngut**
- EBK & TBK
- Eröffnungstermin: 27.10.2020
- Dialog- und Beteiligungsplattform**
- Eröffnungstermin: 03.11.2020

**Bibliotheksoftware**  
Stadtbibliothek  
Eröffnungstermin: 06.11.2020

**Öffentliche Bekanntmachungen auf konstanz.de, unter anderem:**  
Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Oberbürgermeisters am 27. September, Bekanntmachung zur Durchführung der Neuwahl des Oberbürgermeisters am 18. Oktober, Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Neuwahl des Oberbürgermeisters am 18. Oktober, Bekanntmachung über die Benennung eines Weges

**Stadt Konstanz in den Social Media:**  
Mit Meldungen zum Leben in der Stadt zum See und Neuigkeiten direkt aus dem Rathaus.

[twitter.com/stadt\\_konstanz](https://twitter.com/stadt_konstanz)  
[facebook.com/stadt.konstanz/](https://facebook.com/stadt.konstanz/)  
[instagram.com/stadt.konstanz](https://instagram.com/stadt.konstanz)



## Städtische Veranstaltungen

### STÄDTISCHE TERMINE

- Fr, 16.10. / 19 Uhr**  
Stadtführung: Imperia – Ein erotischer Mythos, der begeistert, Münsterplatz
- So, 18.10.**  
Neuwahl OB-Wahl: #KonstanzWähltDaheim
- Fr, 23.10. / 19 Uhr**  
Stadtführung: Mit der Laterne auf Spuren düsterer Geschichte(n), Münsterplatz
- bis 23.10.**  
Fotoausstellung: Leben in der Wasser- und Gartenstadt Suzhou, Musikschule
- 28. & 31.10. / 18 Uhr**  
Stadtführung: Halloween Walk. Hexen, Geister, Verwunschenes, Münsterplatz
- bis 30.10.**  
Einreichfrist für Dokumente zur Ausstellung „Grenzgeschichten“
- bis So, 15.11.**  
Einsendeschluss Fotowettbewerb „Glücksmoment im Ehrenamt“

### SENIORENZENTRUM BILDUNG+ KULTUR

**Teilnahme nur nach Anmeldung**

- Donnerstags / 9–12 Uhr**  
Philosophie-Café
- Donnerstags / 14–17 Uhr**  
Schach-Café
- Freitags / 9–12 Uhr**  
Gedächtnistraining
- Di, 20.10. / 15 Uhr**  
Vortrag: Eltern und erwachsene Kinder. Erwartungen und Herausforderungen
- Di, 27.10. / 18 Uhr**  
Vortrag: Für ein Alter, das noch was vorhat. Mitwirken an der Zukunft, Wolkensteinsaal

### STÄDTISCHE MUSEEN

- Do, 15.10. / 16.30 Uhr**  
Führung „Schätze des Südens – Kunst aus 1000 Jahren“, Rosgartenmuseum
- Do, 15.10. / 18 Uhr**  
RosgartenLounge – Afterwork & Kulturgenuss, Rosgartenmuseum
- Sa, 17.10. / 10 Uhr**  
„Mit dem Bleistift sehen – Architektur-Freiluft zeichnen für Kinder“, Rosgartenmuseum
- Sa, 17.10. / 14 Uhr**  
Themenführung „Drachen und Delfine – Fabelwesen und Exoten in der Kunst“, Rosgartenmuseum

- So, 18.10. / 14 Uhr**  
Führung „Schätze des Südens – Kunst aus 1000 Jahren“, Rosgartenmuseum
- Di, 20.10. / 15 Uhr**  
Museenieren „Stadtspaziergang – Die gar nicht so alte Altstadt“, Rosgartenmuseum
- Mi, 21.10. / 19 Uhr**  
Vortrag „Die Sammlung des Rosgartenmuseums aus konservatorischer Sicht“, Rosgartenmuseum
- Do, 22.10. / 16.30 Uhr**  
Führung „Schätze des Südens – Kunst aus 1000 Jahren“, Rosgartenmuseum
- Sa, 24.10. / 11 Uhr**  
„Minerale aus dem Schwarzwald bestimmen“ für Kinder und Erwachsene, Anmeldeschluss 21.10., Bodensee-Naturmuseum
- Sa, 24.10. / 14 Uhr**  
Themenführung „Konstanz und die Schweizer Grenze“, Rosgartenmuseum
- So, 25.10. / 14 Uhr**  
Führung „Schätze des Südens – Kunst aus 1000 Jahren“, Rosgartenmuseum
- Di, 27.10. / 15.30 Uhr**  
„Schatzsuche im Museum“, Veranstaltung für Kinder von 4-7 Jahren, Anmeldeschluss 23.10., Bodensee-Naturmuseum

### KULTURZENTRUM AM MÜNSTER

- Mi, 14.10. / 15 Uhr**  
Führung: Licht, Luft und Farbe. Malerei süddeutscher Impressionisten, Wessenberg-Galerie
- So, 18.10. / 11 Uhr**  
Führung: Licht, Luft und Farbe. Malerei süddeutscher Impressionisten, Wessenberg-Galerie
- Mi, 28.10. / 15 Uhr**  
Führung: Licht, Luft und Farbe. Malerei süddeutscher Impressionisten, Wessenberg-Galerie
- bis 25.10.**  
Ausstellung: Luftwurzeln schlagen, Chiara Hoffmann, Richental-Saal
- bis 01.11.**  
Ausstellung: Horizonte, Sabine Hemming, Gewölbekeller
- bis 06.12.**  
Ausstellung Kunstpreis: Inzwischen, Davor Ljubičić
- bis 10.01.21**  
Ausstellung: Licht, Luft und Farbe. Malerei süddeutscher Impressionisten, Wessenberg-Galerie

### PHILHARMONIE KONSTANZ

- Sa, 17.10. / 11 & 15 Uhr**  
Peter und der Wolf, Konzil
- So, 18.10. / 11 & 15 Uhr**  
Peter und der Wolf, Konzil
- Fr, 23.10. / 18 & 20.30 Uhr**  
2. Philharmonisches Konzert: strahlend, Konzil
- Mi, 28.10. / 18 & 20.30 Uhr**  
2. Philharmonisches Konzert: strahlend, Konzil

### KINDERKULTURZENTRUM KIKUZ

- Mo-Do / 15–18 Uhr**  
Spielräume
- Dienstags / 15–18 Uhr**  
Leseräum
- Donnerstags**  
Drachentag

**Teilnahme nur nach Anmeldung**

- Montags, 15–18 Uhr**  
Kreawerkstatt, Klettern an der Kletterwand oder im Boulderraum
- Mittwochs, 15–18 Uhr**  
Holzwerkstatt
- Donnerstags, 15 Uhr**  
Töpferkurs
- Fr, 16.10. / 17 Uhr**  
Toleranz macht STARK, Kinderfilme gegen Rassismus und Ausgrenzung: Fannys Reise
- Fr, 23.10. / 15 Uhr**  
Joggen und Gymnastik im Schwaketenwald, Start am KiKuZ
- 26.–30.10. / 9.30 Uhr**  
Herbstferienprogramm: Buchwoche – Auf den Spuren der „Wortwächter“, (Anmeldung: Ev. Jugendhaus, 07531/22902, info@jugendhaus-konstanz.de)
- 26.–28.10. / 9.30 Uhr**  
Herbstferienprogramm: Basteln und Werken mit den unterschiedlichsten Materialien (Frühbetreuung ab 8 Uhr)
- 27.–30.10. / 9.30–11 Uhr**  
Herbstferienprogramm: Fidel-Kurs (anschl. kann bis 13 Uhr gespielt werden)
- Do, 29.10. / 9.30 Uhr**  
Herbstferienprogramm: Spiele im Wald und Kartoffelfeuer (Frühbetreuung ab 8 Uhr)
- 29.–30.10. / 9.30 Uhr**  
Herbstferienprogramm: Cajon-Baukurs in Kooperation mit der Musikschule
- Fr, 30.10. / 9.30 Uhr**  
Herbstferienprogramm: Kinder-Kino in der Drachenhöhle mit Wunschfilm

### MUSIKSCHULE KONSTANZ

- Do, 22.10. / 19 Uhr**  
Schülerpodium, Großer Saal

### THEATER KONSTANZ

- Mi, 14.10.**  
19 Uhr: Nibelungenleader, Spiegelhalle
- So, 18.10. / 18 Uhr**  
Jeder stirbt für sich allein, Stadttheater
- Do, 15.10. / 19 Uhr**  
Nibelungenleader, Spiegelhalle
- Fr, 16.10. / 20 Uhr**  
Nibelungenleader, Spiegelhalle
- Sa, 17.10.**  
ab 17.30 Uhr mehrmals: Generation Extinction, Werkstatt
- So, 18.10. / 18 Uhr**  
Jeder stirbt für sich allein, Stadttheater
- So, 18.10. / 10 Uhr**  
Jeder stirbt für sich allein, Stadttheater
- Mi, 21.10. / 19 Uhr**  
Nibelungenleader, Spiegelhalle
- Do, 22.10. / 19 Uhr**  
Nibelungenleader, Spiegelhalle
- Fr, 23.10.**  
20 Uhr: Der ideale Mann, Stadttheater
- Sa, 24.10.**  
20 Uhr: Nibelungenleader, Spiegelhalle
- So, 25.10.**  
ab 17.30 Uhr mehrmals: Generation Extinction, Werkstatt
- 18 Uhr: Jeder stirbt für sich allein, Stadttheater**
- 18 Uhr: Nibelungenleader, Spiegelhalle**
- Mi, 28.10.**  
15 Uhr: Der ideale Mann, Stadttheater
- 19 Uhr: Nibelungenleader, Spiegelhalle**

### VHS LANDKREIS KONSTANZ E.V.

- Individuelle Sprachkurse können jederzeit gestartet werden (Mail an [muschwitz@vhs-landkreis-konstanz.de](mailto:muschwitz@vhs-landkreis-konstanz.de))
- bis 03.01.21**  
Ausstellung: Die Fähre Konstanz-Meersburg. Rückblick und Ausblick, vhs Galerie
- Do, 15.10. / 19.30 Uhr**  
Gerhard Schick: Wir brauchen eine Finanzwende – und zwar jetzt!
- Ab 15.10. / 17.30 Uhr**  
Cambridge Advanced Certificate in English
- Do, 15.10. / 19 Uhr**  
Das Weinland Portugal entdecken (Litzelstetten)



## Corona-Pandemie

Landesregierung ruft „Hab' Acht-Stufe“ aus

Aufgrund der weiterhin andauernden Corona-Pandemie und der seit Wochen steigenden Anzahl an Neuinfektionen rief die Landesregierung Baden-Württembergs am 6. Oktober die zweite Pandemiestufe aus. Das bedeutet auch für alle KonstanzerInnen: Sie müssen sich weiterhin an die Corona-Regeln halten! Hier die wichtigsten Regeln:

### AHA Regeln

Die AHA-Regeln begleitet die Bevölkerung mittlerweile seit einigen Monaten: Abstand halten – Hygiene beachten – Alltagsmaske tragen. Durch einfache Maßnahmen – regelmäßiges, korrektes Händewaschen, die Einhaltung eines Mindestabstands von 1,5 Metern zu anderen Personen und das korrekte Tragen einer Alltagsmaske über Mund und Nase, wann immer der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann – kann jeder sich und andere schützen. Diese allgemeinen Regeln und Empfehlungen finden sich auch in allen Corona-Verordnungen wieder. Übrigens: auch im Freien wird das Tragen einer Alltagsmaske immer dann empfohlen, wenn der Mindestabstand nicht

einhalten ist. Im Wartebereich des ÖPNV (Bushaltestellen, Bahnsteige, Schiffsanleger) gilt sogar eine Masken-Tragepflicht.

### Verhaltensregeln in der Gastronomie

Auch in der Gastronomie gelten die AHA-Regeln. So müssen Gastronomen und Mitarbeiter im direkten Kundenkontakt eine Alltagsmaske tragen. Auch Gäste sind seit Neuestem verpflichtet, eine Alltagsmaske zu tragen, wenn sie sich nicht an ihrem Platz aufhalten.

Für Gastronomen gilt außerdem: Die Möblierung ist darauf auszurichten, dass zwischen Gästen an verschiedenen Tischen zu jeder Zeit ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann, auch wenn sie Rücken an Rücken sitzen. Zudem sind Gastronomen verpflichtet, Kontaktdaten aller Gäste zu erfassen und diese für 14 Tage aufzubewahren. Die zu erfassenden Daten sind: Vor- und Zuname, Adresse, Telefonnummer und Zeitraum des Besuchs der Gaststätte. Nur so ist es den Gesundheitsämtern möglich, Infektionsketten zu verfolgen und Kontaktpersonen

zu ermitteln. Übrigens: die Angabe von falschen Kontaktdaten kann mit einem Bußgeld belangt werden.

### Verhaltensregeln im Einzelhandel

Bereits während Gastronomie-Betriebe noch geschlossen bleiben mussten, wurde im Einzelhandel die Pflicht zum Tragen einer Alltagsmaske eingeführt. Mittlerweile wurde die Alltagsmaske beim Einkaufen fest in den Alltag integriert. Was einige aber nicht wissen: die Tragepflicht beschränkt sich nicht nur auf Ladengeschäfte, sondern auch auf Einkaufszentren. Wer also beispielsweise das Lago- oder Seerheincenter betritt, muss während des gesamten Aufenthalts (Steh- oder Sitzplätze in der Gastronomie ausgeschlossen) eine Alltagsmaske tragen. Auch hier gilt wieder: die Alltagsmaske muss korrekt über Mund und Nase getragen werden. Außerdem: auch im Einzelhandel besteht die Empfehlung, einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen zu wahren. Insbesondere im Kassensbereich, wo man gegebenenfalls einige Minuten warten muss, ist das Einhalten des Mindestabstands wichtig.

### Verhaltensregeln für Reisende

Touristische Reisen, insbesondere solche in Risikogebieten mit einem erhöhten Infektionsgeschehen, bergen die Gefahr einer Infektion und Einschleppung des Erregers. Einreisende aus Risikogebieten sind deshalb verpflichtet, sich unverzüglich bei der örtlich zuständigen Infektionsschutzbehörde zu melden, sich in Quarantäne zu begeben und auf das Coronavirus testen zu lassen. EinwohnerInnen der Stadt Konstanz können sich hierzu unter [einreise@konstanz.de](mailto:einreise@konstanz.de) melden.

### Information zu aktuell geltenden Bestimmungen

Um das Infektionsgeschehen im Landkreis Konstanz möglichst gering zu halten und um unnötige Bußgelder zu vermeiden, wird empfohlen, sich regelmäßig über die aktuell geltenden Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg zu informieren. Die Corona-Verordnungen können unter [www.baden-wuerttemberg.de](http://www.baden-wuerttemberg.de)



den-wuerttemberg.de im Wortlaut nachgelesen werden. Dort gibt es außerdem weiterführende Erläuterungen zu den geltenden Regelungen.

Beherrigen alle gemeinsam die geltenden Schutzvorkehrungen, kann die Ausbreitung des Coronavirus im Landkreis Konstanz aktiv und effektiv eingedämmt werden. Jetzt dranbleiben und Corona ausschalten. Konstanz bleibt on!

## Land wählt Konstanz für Fußverkehrscheck aus

In Konstanz sollen die Checks zunächst in Petershausen gemacht werden

In einer lebenswerten Stadt soll Zufußgehen und das Flanieren besonders Spaß machen, so Bürgermeister Karl Langensteiner-Schönborn. Eine Voraussetzung dafür sei das Sicherheitsgefühl: Personen jeder Altersgruppe und mit unterschiedlichen körperlichen und geistigen Fähigkeiten müssen sich sicher fühlen.

Die Stadt Konstanz wurde für die Teilnahme an den Fußverkehrs-Checks 2020 ausgewählt, die vom Ministerium für Verkehr des Landes Baden-Württemberg finanziert werden. Mit der Teilnahme an diesen „Checks“ wird die Fußverkehrssituation mit dem Schwerpunkt auf die Bedürfnisse nahraumorientierten sowie mobilitätseingeschränkter Menschen begutachtet. Die Ergebnisse des Fußverkehrs-Check werden von

der Stadtverwaltung in das Handlungsprogramm Fußverkehr aufgenommen. Als Untersuchungsgebiet wurde Stadtteil Petershausen ausgewählt.

Bei den Fußverkehrs-Checks bewerten BürgerInnen, Politik und Verwaltung gemeinsam die Situation vor Ort. Gestartet wird mit einem öffentlichen Auftaktworkshop vor Weihnachten, bei dem eine erste Bestandsanalyse durchgeführt wird. Im Winter werden vor Ort die Schwachstellen ermittelt und mögliche Lösungsansätze diskutiert. Im Anschluss werden auf dieser Basis Maßnahmenvorschläge zur Fußverkehrsförderung entwickelt, die auf einem Abschlussworkshop vorgestellt und erörtert werden. In der Umsetzung des Projekts wird die Stadt Konstanz von dem Fach-

büro Planersocietät unterstützt.

Entscheidend für die Auswahl der teilnehmenden Kommunen war u.a. eine möglichst große Bandbreite von Fußverkehrsthemen, aber auch die Einbeziehung des diesjährigen Themenschwerpunkts „Mehr Platz zum Gehen“. Darüber hinaus wurden bei der Auswahl Kommunen mit unterschiedlicher Größe, Topographie und Erfahrung im Bereich der Fußverkehrsförderung berücksichtigt.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Verkehrsministeriums: <https://vm.baden-wuerttemberg.de/de/mobilitaet-verkehr/fussverkehr/fussverkehrschecks/>



Der Generalkonsul der Republik Indonesien Acep Somantri hat sich in das Goldene Buch der Stadt eingetragen. Somantri ist seit August neuer Generalkonsul in Frankfurt und besuchte Konstanz um sich persönlich vorzustellen. Bürgermeister Dr. Andreas Osner hat ihn in seinem Büro empfangen. Themen waren unter anderem die Kooperationen der Hochschulen und Studiengänge sowie und der Austausch mit den indonesischen Städten.



Bürgermeister Karl Langensteiner-Schönborn (vorne links) nahm die Teilnahmeurkunde im Verkehrsministerium Stuttgart entgegen. Vorne rechts im Bild Verkehrsminister Winfried Hermann. (Bild: Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg)



**Kita Jungerhalde:** Auf der Baustelle der Kita Jungerhalde ist inzwischen das Untergeschoss fertiggestellt, auch die Bodenplatte des Erdgeschosses ist erstellt. Aktuell werden die Wände im EG geschalt und betoniert. Die Fertigstellung ist für Anfang 2022 geplant.



## Mülltrennung

Die 10 häufigsten Fehler – und wie es richtig geht

1

**Falsch:** Biomüll in (biologisch abbaubaren) Plastiktüten in die Biotonne werfen.

**Richtig:** Biomüll in Papiertüten, in Papier gewickelt oder lose in die Tonne werfen.

2

**Falsch:** Altglas nicht nach Farben sortieren.

**Richtig:** Braunglas in den Braunglas-Container, Weißglas (farblos) in den weißen Container. Und buntes, beispielsweise blaues Glas mit den grünen Flaschen in den Grünglas-Container.

3

**Falsch:** Spiegel, Trinkgläser und Porzellan ins Altglas.

**Richtig:** Je nach Größe und Art in den Restmüll (Trinkgläser, Tassen) oder auf den Wertstoffhof (größere Spiegel, Fensterscheiben).

4

**Falsch:** Flaschendeckel auf dem Altglascontainer liegen lassen.

**Richtig:** Die Deckel bereits zu Hause im Gelben Sack entsorgen oder, falls vergessen, nicht abschrauben und mit den Flaschen in den Container werfen.

5

**Falsch:** Pizzakartons ins Altpapier.

**Richtig:** Verschmutztes Papier kommt in den Restmüll (Pizzakartons), beschichtetes Papier (Tetra Paks) gehört in den Gelben Sack.

6

**Falsch:** Medikamente und Essensreste im Klo entsorgen.

**Richtig:** Medikamente zum Restmüll geben, Essensreste kommen in die Biotonne.

7

**Falsch:** Joghurtbecher penibel aus- und abgespült in den Gelben Sack werfen.

**Richtig:** Leer, also „löffelrein“, reicht vollkommen.

8

**Falsch:** Joghurtbecher inklusive Deckel gesteckt und gestapelt in den Gelben Sack werfen.

**Richtig:** Möglichst alles getrennt und lose im Gelben Sack sammeln, nichts stapeln oder stecken.

9

**Falsch:** Der defekte Föhn im Restmüll.

**Richtig:** Zum Wertstoffhof, wie alle Haushaltsgeräte mit Stecker oder Batterie.

10

**Falsch:** CDs und DVDs in der Restmülltonne.

**Richtig:** Zum Wertstoffhof, so können die Datenträger und ihre Rohstoffe recycelt werden.

### Wer hätte das alles gewusst?

#### Wem diese Liste zu kurz gefasst ist:

Tobias Bücklein hat auf dem Wertstoffhof Fritz-Arnold-Straße ein Video gedreht, in dem alle häufigsten Fehler nochmals zur Sprache kommen. Es ist auf Youtube unter dem Titel „Müll trennen - die 10 häufigsten Fehler“ im Kanal von „DieserDad“ zu finden.

**In Konstanz gibt es 67 Spielplätze. Sie bestehen aus je mindestens fünf Spielgeräten. Inclusive der Spielstationen mit ihren einzelnen Spielgeräten sind es sogar über 80 Orte in Konstanz, die zum Spielen einladen. Zuständig für die Pflege, Wartung und Instandhaltung der Geräte sind Carsten Petschkuhn und Cengiz Tezer von den Technischen Betrieben.**

Der Berchen-Spielplatz ist eine große Anlage. Als Aufenthaltsort für Kinder, Jugendliche und Familien ist er sehr beliebt. Die Stadt hat hier eine Vielzahl an unterschiedlichen Geräten aufgestellt, so ist für jeden etwas dabei. Auch befinden sich hier, neben Grillstellen, die Jugendverkehrsschule, Bolztore und ein Basketballfeld. Für die kleinen Kinder gibt es ein Wasser-Spielgerät: Die Wipp-Pumpe erfordert Koordination, Teamgeist und Kraft. Erst wenn zwei Kinder dieses Gerät in Bewegung bringen, fließt Wasser – sie müssen im richtigen Moment auf ihre Seite Druck ausüben.

### Pfalzgarten-Spielplatz, Altstadt

Hinter der Marienstatue am Münster befindet sich der im Jahr 2015 neu gestaltete Pfalzgarten-Spielplatz. Er gibt Kindern die Möglichkeit, sich auszutoben und den Eltern eine Auszeit. Der Spielplatz ist eingezäunt. Bei der Anlage galt es, fünf abwechslungsreiche Spielgeräte auf kleinem Raum anzubieten. „Die Eltern“, so Cengiz Tezer von den TBK, „sind sehr dank-

## Spielplätze in Konstanz

Teil 5: Berchen-Spielplatz in Wollmatingen & Pfalzgarten-Spielplatz in der Altstadt



Durch Kraft und Geschick fließt bei der Wipp-Pumpe am Berchen-Spielplatz Wasser.

bar für dieses Spielangebot mitten in der Stadt.“

Wichtig für Kinder ist auch das Balancetraining. Viele Kinder können zum Beispiel zunächst nicht auf einem Bein stehen. Es ist sinnvoll, dies zu trainieren, denn das Balancegefühl ist für die Orientierung im Raum

gut. Außerdem ist kleinen Kindern das Gefühl der Sicherheit wichtig. Auch hier hilft Balancetraining, für das es ein Gerät im Pfalzgarten gibt. Kinder üben dabei, sich auf wackeligen Hölzern voran zu bewegen. Sie können sich dabei an roten Schnüren festhalten.



Auf wackeligen Hölzern können Kinder im Pfalzgarten die Balance trainieren.

## Gut zu Fuß in Konstanz

Serie „Das sind wir“, Teil 47

**Die Verkehrsplanerin Polina Vorobyeva arbeitet im Amt für Stadtplanung und Umwelt (ASU) mit ihren KollegInnen an der Optimierung des Fußwegenetzes.**

Per pedes unterwegs zu sein hat viele Vorteile für den Einzelnen und die Gesellschaft: Man nimmt die Umgebung intensiver wahr und trifft leichter Menschen, es verursacht keine Staus und es ist gesund und klimafreundlich. In Konstanz gehen die Menschen gerne zu Fuß: 30 Prozent beträgt der Fußverkehrsanteil am Modal Split im Binnenverkehr. „Aber es gibt immer noch Luft nach oben“, sagt die Verkehrsplanerin Polina Vorobyeva, die selbst am liebsten zu Fuß unterwegs ist. Sie leitet seit Oktober 2019 im ASU unter anderem das Projekt Handlungsprogramm Fußverkehr und ist für die Optimierung des Fußwegenetzes zuständig. „Es soll barrierefreier und attraktiver werden. Wir wollen das Niveau des Fußverkehrs nicht nur beibehalten, sondern erhöhen, indem wir allen Verkehrsteilnehmern mehr Anreize bieten, zu Fuß zu gehen“, erklärt die Verkehrsplanerin. Mit dem Handlungsprogramm Fußverkehr sollen die Ziele aus dem Masterplan Mobilität 2020+ umgesetzt werden. Im April 2018 hatte der Technische und Umweltausschuss (TUA) durch den Beschluss ein Fußverkehrskonzept auszuarbeiten, die Weichen dafür gestellt.

Polina Vorobyeva ist in Moskau aufgewachsen. Der dichte und chaotische Moskauer Stadtverkehr hat früh ein Interesse an Verkehrsgestaltung in ihr geweckt. Sie studierte an der RheinMain Universität in Wiesbaden Mobilitätsmanagement (B.Eng.) und war die erste Absolventin dieses Stu-



Die Verkehrsplanerin Polina Vorobyeva geht selbst gern zu Fuß.

dienfachs. „Konstanz hat mich gereizt, weil es spannend ist, den Verkehr zu gestalten. Die Stadt wächst weiter und die Verkehrsfläche hat ihre Grenzen. Um die Leistung des Straßennetzes beizubehalten und es zu verbessern, sollen in der Stadt innovative verkehrsplanerische Lösungen umgesetzt werden, die auch nachhaltige Mobilität fördern. Und natürlich haben mich die schöne Lage am Bodensee und die Bergnähe sehr angesprochen.“

Um ein Fußverkehrskonzept zu entwickeln, wurde ein darauf spezialisiertes Ingenieurbüro für Stadt- und Mobilitätsplanung beauftragt. Im April 2020 konnten BürgerInnen an einer Online-Befragung teilnehmen. Begleitet wird das Planungsbüro von

einer Arbeitsgruppe mit Vertretern des Amtes für Stadtplanung und Umwelt, dem Behindertenbeauftragten und Beauftragten für Bürgerbeteiligung. „Der Fußverkehr steht ja nicht für sich allein, sondern der Rad-, Bus- und Autoverkehr sowie städtebauliche Projekte müssen in den Planungen berücksichtigt werden.“ Derzeit liegt der erste Entwurf der Fußverkehrskonzeption vor. Die vom Büro vorgeschlagenen Maßnahmen werden derzeit verwaltungsintern diskutiert. „Wir wollen die Stadt lebendiger machen. Wenn der Fußverkehr attraktiv ist, erhöhen sich die Lebensqualität der BewohnerInnen und die Aufenthaltsqualität der Besucher“, erklärt die Verkehrsplanerin.

Nach Abschluss der Entwurfsprüfung soll der vorläufige Endbericht mit allen Maßnahmen Anfang 2021 im TUA vorgestellt werden. In einer zweiten Runde können die BürgerInnen die Maßnahmen online bewerten. Die Ergebnisse werden anschließend vom Planungsbüro überarbeitet, im Endbericht ergänzt und dem TUA wieder vorgelegt.

Neben der Projektleitung für das Handlungsprogramm Fußverkehr kümmert sich Polina Vorobyeva um die Entwicklung des Digitalen Verkehrsmanagements. An Spitzentagen kommt es in der linksrheinischen Innenstadt zu Stau und Parksuchverkehr, wenn alle Parkhäuser belegt sind. Damit Rettungsdienste und Bus-

se trotzdem freie Fahrt haben, lenken Verkehrskadetten den Autoverkehr. „Die Verwaltung setzt als Lösung dieser Verkehrsproblematik in Zukunft auf eine digitale Verkehrslenkung und -information“, erklärt Polina Vorobyeva. „Digitales Verkehrsmanagement besteht aus innovativen Lösungen für eine ‚Smart City‘, in der Verkehrsströme anhand von Echtzeitdaten gesteuert und schnell auf Veränderungen im Verkehrsfluss reagiert werden kann.“ Benötigt werden dafür neue Soft- und Hardware. In der Sondersitzung des TUA vor den Sommerferien ist die Vorplanung des Digitalen Verkehrsmanagements verabschiedet worden. Zusätzlich zu ihren Hauptaufgaben unterstützt die Verkehrsplanerin ihre KollegInnen aus dem Team Mobilität und betreut auch die mobilen Zählgeräte für Fuß- und Radverkehr. Die Zählraten sind im Open Data Portal abrufbar.

### Die Stadtverwaltung in Zahlen:

- 3 Dezernate
- 19 Ämter
- 8 Stabsstellen
- 1.277 Mitarbeiter
- 3 Verwaltungsgebäude
- 4 Eigenbetriebe
- 3 Ortsverwaltungen

### Verkehrsplanung

- 30 Prozent Fußverkehr
- 1 Handlungsprogramm Fußverkehr
- 5-köpfiges Team Mobilität im ASU
- 934 TeilnehmerInnen an der Online-Bürgerbefragung
- Mehr: [www.konstanz.de/stadt+gestalten/verkehrsplanung/handlungsprogramm+fussverkehr](http://www.konstanz.de/stadt+gestalten/verkehrsplanung/handlungsprogramm+fussverkehr) und auf den Social Media-Kanälen



### Bodensee-Naturmuseum Minerale aus dem Schwarzwald bestimmen

Am Samstag, den 24. Oktober, dreht sich alles um private Schätze! Minerale und Gesteine aus dem Schwarzwald können mit fachlicher Unterstützung und den üblichen Feldmethoden genauer bestimmt und benannt werden. Erwachsene, aber auch Kinder, sind mit ihren Fundstücken herzlich willkommen. Das Angebot gilt von 11 – 17 Uhr und ist kostenlos; zu entrichten ist nur der Eintritt ins Museum. Selbstverständlich wird während der Veranstaltung auf Abstandsregelungen und Hygienemaßnahmen geachtet; eine verbindliche Anmeldung bis zum 21. Oktober unter [muspaedbnm@konstanz.de](mailto:muspaedbnm@konstanz.de) oder Tel. KN 900 2917 ist daher erforderlich.



Ein Fundstück aus dem Schwarzwald

### Auftakt des vhs-Klimaherbstes

Durch die weltweite Corona-Krise ist die Diskussion des menschengemachten Klimawandels im Bewusstsein der Öffentlichkeit in den Hintergrund getreten. Doch die Klimaproblematik holt uns wieder ein. Semesterhöhepunkt im vhs-Klimaherbst ist der Besuch des führenden deutschen Klimaforschers Prof. Dr. Stefan Rahmstorf am 19.11.2020. Was können wir noch tun, um die Klimakrise abzuwenden? Zuvor eröffnet Prof. Dr. Max von Tilzer den Semesterschwerpunkt mit seinem Vortrag „Der weltweite Klimawandel – Teil 1“ am 22.10.2020 im Wolkensteinsaal, gefolgt von Prof. Dr. Gerhard Reese am 29.10.2020 mit dem Online-Vortrag „Wandel dich, nicht das Klima – jede/r Einzelne ist gefragt“.

NEU: Die Aufzeichnung des Semesterauftakts der vhs im Milchwerk Radolfzell mit Vatikanexperte Marco Politi steht nun auf dem Youtube-Kanal der vhs Landkreis Konstanz zur Verfügung. In diesem Rahmen wurde auch die Verabschiedung vom langjährigen stellvertretenden Vorstand der vhs, Dr. Dorothee Jacobs-Krahn nachgeholt.

Alle Infos und Anmeldung auf [www.vhs-landkreis-konstanz.de](http://www.vhs-landkreis-konstanz.de) oder per Newsletter – Facebook – Instagram.

### Nibelungenleader

Familienstück zum Familien-Sonderpreis

Kristo Šagor hat die künstlerische Leitung des Jungen Theater Konstanz übernommen und inszeniert zum Spielzeitstart die Uraufführung seines Stückes Nibelungenleader. Familien haben die Möglichkeit, das rasante Stück für Jugendliche ab 13 Jahren zum Familien-Sonderpreis zu erleben.

Siegfried ist für viele der Inbegriff eines Helden: Er besiegt einen Drachen, badet in dessen Blut und ist dadurch unverwundbar. Er erbeutet den sagenhaften Schatz der Nibelungen und beschließt, Kriemhild zu heiraten. Die aber hat einen Bruder, Gunther, dem Siegfried zunächst einmal helfen muss, die als unbesiegt geltende Brunhild für den entscheidungsschwachen König von Burgund zu gewinnen.

Siegfried, Kriemhild, Gunther und Brunhild sind vier der sechs Figuren, die in diesem Menschheitsmythos wettstreiten, die von Liebe und Eifersucht, der von Verrat, Rache und Mord erzählt.

Familienpreis: 5 Personen (max. 2 Erwachsene) für insgesamt 52 €; Theaterkasse: Konzilstr. 11, 07531/900-2150, [theaterkasse@konstanz.de](mailto:theaterkasse@konstanz.de)



Szene aus Nibelungenleader

### Mit dem Bleistift sehen Architektur-Freiluftzeichnen für Kinder

Ludwig Leiner war nicht nur Apotheker und Museumsgründer, sondern auch Künstler. Auf seinen Streifzügen durch die Bodenseestadt zeichnete er viele markante Gebäude und trug so dazu bei, dass heute eine Vielzahl an alten Ansichten von Konstanz vorhanden ist. Gemeinsam mit der Kunsthistorikerin und Künstlerin Julia Schulz begeben sich Kinder ab 8 Jahre am Samstag, 17. Oktober um 10 Uhr auf die Spuren Leiners und zeichnen im Stadtraum und im Rosgartenmuseum. Vorkenntnisse sind keine nötig, Material wird gestellt. Treffpunkt Rosgartenmuseum. Aufgrund der aktuellen Situation ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Teilnahme ist nur mit einer Mund-Nasen-Bedeckung möglich. 10€/Person (inkl. Material), Anmeldung: [ines.stadie@konstanz.de](mailto:ines.stadie@konstanz.de) oder +49 (0)7531/900-2914



Zeichnen wie die Großen lernen die Kleinen im Rosgartenmuseum.

### Service vor Ort und Lieferservice

Bibliothek in Zeiten von Corona

Datenerfassung, Maskenpflicht, Abstandsgebot und eine zeitliche Beschränkung des Aufenthalts – das ist derzeit auch in der Stadtbibliothek Alltag. Dennoch gilt mehr denn je: Jeder ist willkommen, die Angebote der Stadtbibliothek zu nutzen! „Wir möchten gerade jetzt den Kontakt zu unseren Kundinnen und Kunden halten und sie nach unseren Möglichkeiten in ihrem Alltag unterstützen“, betont Ulrike Horn, Leiterin der Stadtbibliothek.

Während der Öffnungszeiten ist es wie gewohnt möglich, Medien im Katalog zu suchen und auszuleihen und für 30 Minuten den Lesesaal oder einen der PC-Arbeitsplätze zu nutzen. Außerdem werden an verschiedenen Standorten Medien zu aktuellen Themen präsentiert, z.B. werden anlässlich verschiedener Buchpreisverleihungen preisgekrönte Werke in der Romanabteilung vorgestellt.

Für diejenigen, die aufgrund der Corona-Pandemie nicht selbst in die Stadtbibliothek kommen können oder möchten, hat die Stadtbibliothek einen Lieferservice eingerichtet: Gegen eine Gebühr von 4 Euro bringt ein Fahrradkurier bestellte Medien nach Hause.

Rund um die Uhr sind außerdem die digitalen Angebote der Stadt-

bibliothek verfügbar: Bei der Onleihe Hegau-Bodensee finden sich Bücher, Hörbücher, Zeitschriften und Zeitungen. Beim Musik-Streamingdienst freegal kann kostenlos Musik gehört werden und die Streaming-Plattform filmfriend bietet eine große Auswahl Filme, Serien und Dokumentationen für Erwachsene und Kinder.

Da es ein besonderes Anliegen der Bibliothek ist, schon bei den Kleinsten Begeisterung für das Lesen zu wecken, gibt es für Schulen und Kindergärten zahlreiche Angebote: Klassenführungen können nach Voranmeldung und außerhalb der Öffnungszeiten weiterhin stattfinden. Außerdem können GrundschullehrerInnen und ErzieherInnen Medienkisten zu zahlreichen Themen bei der Stadtbibliothek bestellen. Zudem besuchen die MitarbeiterInnen der Bibliothek Kindertageseinrichtungen, um dort Kamishibai (japanisches Papiertheater) oder Bilderbuchkinos vorzuführen.

Aber auch in der Stadtbibliothek werden unter Einhaltung der Hygienevorgaben wieder Veranstaltungen stattfinden. So wird im Rahmen der Auslese am 2. Dezember Ingo Schulze im Wolkensteinsaal zu Gast sein.

### Themenführung

Die einzige Großstadt der Ostschweiz – Konstanz und die Schweizer Grenze

Zum Thema „Die einzige Großstadt der Ostschweiz – Konstanz und die Schweizer Grenze“ bietet das Rosgartenmuseum am Samstag, den 24. Oktober um 14 Uhr eine besondere Führung durch die hauseigene Sammlung an. In einem Streifzug durch 500 Jahre Grenzgeschichte zwischen Konstanz und der Eidgenossenschaft erfahren Sie von Frank Martin, Historiker, was z.B. die Schwedenschanze war, was der Tägermoos-Vertrag regelte oder warum es ab 1914 Grenzkontrollen gab und vieles mehr. Bei unseren Führungen achten wir auf die Einhaltung des Sicherheitsabstandes zwischen den Teilnehmenden. Aus diesem Grund behalten wir uns vor,

die Zahl der Teilnehmenden zu begrenzen. Bitte bringen Sie Ihre eigene Schutzmaske mit.



500 Jahre Grenzgeschichte

### „Unsere persönlichen Grenzgeschichten“

Einreichfrist bis Ende Oktober verlängert

Mit der Ausstellung „Unsere persönlichen Grenzgeschichten“ wollen die Städte Kreuzlingen und Konstanz an die Grenzschließung durch Corona erinnern. Dafür gesucht werden persönliche Fotos, Bilder, Filme, Geschichten, Fundstücke.

Das Departement Gesellschaft Kreuzlingen plant in Kooperation mit dem Kulturamt Konstanz die Ausstellung beim Grenzübergang Kreuzlinger Tor, um „in diesen besonderen Zeiten unseren persönlichen Grenzgeschichten eine Plattform geben zu können“, erklärt die Kreuzlinger Stadträtin Dorena Raggenbass. Dafür seien die beiden städtischen Initianten jedoch auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Für die Ausstellung, die voraussichtlich im Frühjahr 2021 zu sehen sein wird, „suchen wir Gegenstände, die von der Corona bedingten Schließung der Grenze zwischen unseren beiden Städten erzählen“, erklärt Raggenbass.

Familien, Freunde, Kollegen, die über der Grenze wohnen, wurden

über Nacht getrennt, die Einreise war nur mit Sondergenehmigung erlaubt. „Konstanz und Kreuzlingen sind weltoffene Städte. Die menschliche Dimension der Grenzschließung ließ sich sehr eindrücklich an der abgeriegelten Kunstgrenze ablesen. Der Zaun hat uns gezeigt, wie wichtig die Nachbarschaft nicht nur zur Schweiz ist. Wie selbstverständlich wir diese Grenze vorher in unserem Alltag sonst überschritten haben und wie schützenswert unsere offenen Grenzen doch sind“, so der Konstanzer Bürgermeister Dr. Andreas Osner.

Dokumente können noch bis zum 30. Oktober an folgende Adresse gesendet oder persönlich abgegeben werden: Departement Gesellschaft, Andrea Lehmann, Marktstrasse 4, 8280 Kreuzlingen, Telefon: 071/672 62 08, [gesellschaft@kreuzlingen.ch](mailto:gesellschaft@kreuzlingen.ch). Zusender von Dokumenten willigen der öffentlichen und unentgeltlichen Präsentation zu. Es kann nur eine begrenzte Auswahl an Dokumenten gezeigt werden.

### strahlend

Philharmonisches Konzert  
im Konzil

Das zweite Philharmonische Konzert der Saison mit dem Titel „strahlend“ bringt Jonathan Doves „The Magic Flute Dances“ auf die Bühne, sowie das Konzert für Flöte und Orchester Nr. 2 D-Dur von Wolfgang Amadeus Mozart und die Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36 von Ludwig van Beethoven. Zu Gast ist die Flötistin Emily Beynon, es dirigiert Ari Rasilainen. Die Konzerte finden jeweils doppelt und ohne Pause statt: am 23. und 28.10. jeweils um 18 sowie 20.30 Uhr.



Flötistin Emily Beynon ist zu Gast

### Jam-Café

Neues Angebot im  
Jugendzentrum

Am 13. Oktober startet im Juze das neue Jam-Café. Das Café ist eine Kooperation vom Juze und der Jazz- und Rockschule Konstanz e.V.

Von 16.30 bis 18 Uhr können Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 12 bis 27 Jahren nach Lust und Laune gemeinsam Musik machen. Es stehen unterschiedliche Instrumente zur Verfügung, an denen sich ausprobiert werden kann. Mit dabei sind Gabriel David und Freya Bachmann als Coaches, um offene Fragen zu klären, Dinge beizubringen und Tipps und Kniffe weiterzugeben.

Auf Grund der aktuellen Situation findet das Angebot im großen Saal des Juze statt, da dort ausreichend Platz zur Verfügung steht. Es können maximal 15 Personen teilnehmen. Grundsätzlich ist es ein offenes Angebot, da die Plätze aktuell aber beschränkt sind, kann man sich im Vorfeld für das jeweilige Jam-Café anmelden. Informationen dazu findet man unter [www.juze.konstanz.de](http://www.juze.konstanz.de).

### Vortrag Rahmen- programm Jubiläums- ausstellung

Die Sammlung des  
Rosgartenmuseums aus  
konservatorischer Sicht

Vor 150 Jahren wurde das Rosgartenmuseum in Konstanz gegründet. Seine umfangreiche und vielseitige Sammlung wurde im Laufe der Jahre durch unzählige Exponate ergänzt. Der ständig wachsende Sammlungsbestand wird laufend gepflegt und viele Objekte werden restauriert. Zu diesem Jubiläum lohnt es sich, einen Blick auf den Erhaltungszustand der Sammlung zu richten. In ihrem Vortrag am Mittwoch, den 21. Oktober um 19 Uhr im Rosgartenmuseum, erläutert die Diplom-Restauratorin Rosa-Maria Pittà-Settemeyer aus verschiedenen Blickwinkeln die Bemühungen des Museums, die Sammlung für kommende Generationen zu erhalten.

Aufgrund der aktuellen Situation ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Teilnahme ist nur mit einer Mund-Nasen-Bedeckung möglich. Die Kosten für den Vortrag betragen 7 Euro inkl. Apéro, eine Anmeldung ist erforderlich unter: [katharina.schlude@konstanz.de](mailto:katharina.schlude@konstanz.de) oder 07531/900-2913.



Eines der Exponate im Rosgartenmuseum






**Stadt Wandel**  
Konstanz fürs Klima

Gemeinsam Klimaschutz vorantreiben.

Das Klima-Budget fördert Konstanzer Projekte zum Klimaschutz. Jetzt bewerben!

[www.konstanz.de/klima-budget](http://www.konstanz.de/klima-budget)



02.07.20 – 11.04.21

**SCHÄTZE des Südens**  
Kunst aus 1000 Jahren  
150 Jahre Rosgartenmuseum Konstanz

Di – Fr, 10 – 18 Uhr, Sa, So & Feiertag 10 – 17 Uhr, Mo geschlossen. [www.rosgartenmuseum.de](http://www.rosgartenmuseum.de)



**STADTWERKE KONSTANZ**

**SeeEnergie**

Bis zum 30.11. online wechseln und 10 € geschenkt bekommen!

**GARANTIERT STABILE PREISE**

Alles wird teuer? Unser Erdgas jedenfalls nicht. Mit dem brandneuen Tarif SeeEnergie ErdgasGarant garantieren wir Ihnen umweltschonendes Gas und 24 Monate stabile Preise. Darüber hinaus schenken wir Ihnen bei einem **Online-Abschluss bis zum 30.11.2020** 10 Euro als Dankeschön für Ihr Vertrauen. **Geben Sie dazu bei Ihrer Bestellung den Aktionscode „Garant“** im dafür vorgesehenen Feld ein.

Mehr Konstanz im Leben. Deine Stadtwerke. [www.stadtwerke-konstanz.de/erdgas](http://www.stadtwerke-konstanz.de/erdgas)

## Kontakt und Öffnungszeiten

**Telefonischer Kundenservice**  
Servicestelle der Stadt Konstanz  
+49 (0)7531/900-0  
Mo bis Fr 7.30 – 17.30 Uhr

**Bürgerbüro**  
Untere Laube 24 (EG)  
+49 (0)7531/900-0  
[buergerbuero@konstanz.de](mailto:buergerbuero@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Mo 7.30 – 17.00 Uhr  
Di 7.30 – 12.30 Uhr  
Mi 7.30 – 18.00 Uhr  
Do 7.30 – 12.30 Uhr  
(Nachmittags nach Terminvereinbarung)  
Fr 7.30 – 12.30 Uhr  
Online-Terminvereinbarung, Wartezeiten-abfrage  
[www.konstanz.de](http://www.konstanz.de)  
Service > Termin im Bürgerbüro

**Verkehrsordnungswidrigkeiten**  
Untere Laube 24 (1. OG)  
+49 (0)7531/900-0  
[strassenverkehrsbehoerde@konstanz.de](mailto:strassenverkehrsbehoerde@konstanz.de)  
Servicezeiten - Termine nach Vereinbarung  
Mo, Di, Do, Fr 8 – 12 Uhr  
Mi 8.30 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr

**Ausländerbehörde**  
Untere Laube 24 (1. OG)  
+49 (0)7531/900-2740  
[auslaenderamt@konstanz.de](mailto:auslaenderamt@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Termine nach Vereinbarung

**Standesamt**  
Hussenstraße 13  
+49 (0)7531 / 900-0  
[standesamt@konstanz.de](mailto:standesamt@konstanz.de)  
Servicezeiten - Termine nach Vereinbarung  
Di, Fr 8 – 12 Uhr, Mi 9 – 12 Uhr, 14 – 17 Uhr

**Behindertenbeauftragter**  
Untere Laube 24  
+49 (0)7531 / 900-2534  
[stephan.grumbt@konstanz.de](mailto:stephan.grumbt@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Termine nach Vereinbarung

**Chancengleichheitsstelle**  
Kanzleistraße 15  
+49 (0)7531 900-2285  
[julika.funk@konstanz.de](mailto:julika.funk@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Termine nach Vereinbarung

**Integrationsbeauftragte**  
Untere Laube 24  
+49 (0)7531/900-2456  
[elke.cybulla@konstanz.de](mailto:elke.cybulla@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr  
Mo bis Do 13.30 – 16.30 Uhr  
Sowie nach Vereinbarung

**Integrationsbeauftragter, Schwerpunkt Geflüchtete**  
Untere Laube 24  
+49 (0)7531/900-2540  
[David.Tchakoura@konstanz.de](mailto:David.Tchakoura@konstanz.de)

**Servicezeiten**  
Mo, Di, Do 8.30 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Mi 8.30 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr, Fr 8.30 – 12 Uhr

**Sozial- und Jugendamt**  
Benediktinerplatz 2  
+49 (0)7531/900-0  
Servicezeiten  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr, Mo bis Do 14 – 16 Uhr  
Sowie nach Vereinbarung

**Amt für Bildung und Sport**  
Benediktinerplatz 8  
[bildungundsport@konstanz.de](mailto:bildungundsport@konstanz.de)  
+49 (0)7531/900-2907  
Öffnungszeiten  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr, Mo bis Do 13 – 16 Uhr

**Spitalstiftung**  
Luisenstraße 9  
+49 (0)7531/801-3001  
[info@spitalstiftung-konstanz.de](mailto:info@spitalstiftung-konstanz.de)  
Servicezeiten  
Mo bis Fr 9 – 12 Uhr  
Sowie nach Vereinbarung

**Wirtschaftsförderung**  
Untere Laube 30  
+49 (0)7531/900-2631  
[Wirtschaftsfoerderung@konstanz.de](mailto:Wirtschaftsfoerderung@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Mo bis Do 9 – 17 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr  
Sowie nach Vereinbarung

**BauPunkt**  
(Servicestelle Baudezernat)  
Untere Laube 24 (2. OG)  
+49 (0)7531/900-2730 oder -2795  
[bda@konstanz.de](mailto:bda@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr  
Mo, Di, Do 14 – 16 Uhr, Mi 14 – 17 Uhr

**Stadtarchiv**  
Benediktinerplatz 5a  
+49 (0)7531 / 900-2643  
[stadtarchiv@konstanz.de](mailto:stadtarchiv@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Di bis Fr 10 – 12 Uhr  
Di bis Do 14 – 16 Uhr  
Anmeldung: Kontaktformular auf Homepage

**WOBAK**  
(städt. Wohnungsbaugesellschaft)  
Benediktinerplatz 7  
+49 (0)7531/9848-0  
[info@wobak.de](mailto:info@wobak.de)  
Servicezeiten  
Mo bis Do 8 – 17 Uhr  
Fr 8 – 12.30 Uhr

**Entsorgungsbetriebe**  
Fritz-Arnold-Straße 2b  
+49 (0)7531/996-0  
[kundenservice@ebk-tbk.de](mailto:kundenservice@ebk-tbk.de)  
Servicezeiten  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr  
Di, Do 13 – 16 Uhr

**Technische Betriebe**  
Fritz-Arnold-Straße 2b  
+49 (0)7531/997-0  
[kundenservice@ebk-tbk.de](mailto:kundenservice@ebk-tbk.de)

**Servicezeiten**  
Mo bis Do 8 – 12.30 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Fr 8 – 12 Uhr

**Friedhofsverwaltung**  
Riesenbergweg 12  
+49 (0)7531/997-290  
[auskunft@ebk-tbk.de](mailto:auskunft@ebk-tbk.de)  
Servicezeiten  
Mo bis Fr 9 – 12 Uhr  
Mo, Di 13.30 – 16 Uhr, Mi 13.30 – 17 Uhr

**Stadtwerke**  
Max-Stromeyer-Straße 21-29  
[info@stadtwerke-konstanz.de](mailto:info@stadtwerke-konstanz.de)  
Telefonischer Kundenservice und Vermittlung  
+49 (0)7531/803-0  
Verbrauchsabrechnung  
+49 (0)7531/803-2000  
Bus  
+49 (0)7531/803-5000  
Fähre Konstanz - Meersburg  
+49 (0)7531/803-3000  
Servicezeiten  
Mo bis Mi 8 – 16.30 Uhr  
Do 8 – 18 Uhr, Fr 8 – 16.30 Uhr

**Bäderegesellschaft Konstanz mbH**  
Benediktinerplatz 7  
+49 (0)7531/803-2500  
[kontakt@konstanzer-baeder.de](mailto:kontakt@konstanzer-baeder.de)

**Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH**  
Hafenstraße 6  
+49 (0)7531/3640-0  
[info@bsb.de](mailto:info@bsb.de)

**Stadtbibliothek**  
Wessenbergstraße 41-43  
[bibliothek@konstanz.de](mailto:bibliothek@konstanz.de)  
Öffnungszeiten  
Di bis Fr 10 – 18.30 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr

**Kulturamt**  
Wessenbergstraße 39  
+49 (0)7531/900-2900  
[kulturamt@konstanz.de](mailto:kulturamt@konstanz.de)  
Öffnungszeiten  
Mo bis Fr 8 – 12 Uhr, Di bis Do 14 – 16 Uhr

**Städtische Wessenberg-Galerie**  
Wessenbergstraße 43, Konstanz  
+49 (0)7531/900-2376 oder -2921  
[Barbara.Stark@konstanz.de](mailto:Barbara.Stark@konstanz.de)  
Öffnungszeiten  
Fr 10 – 18 Uhr,  
Sa, So und Feiertage 10 – 17 Uhr

**Rosgartenmuseum**  
Rosgartenstraße 3-5  
+49 (0)7531/900-2245  
[rosgartenmuseum@konstanz.de](mailto:rosgartenmuseum@konstanz.de)  
Öffnungszeiten  
Di bis Fr 10 – 18 Uhr, Sa, So 10 – 17 Uhr

**Hus-Haus**  
Hussenstraße 64  
+49 (0)7531/29042  
[huss-museum@t-online.de](mailto:huss-museum@t-online.de)  
Öffnungszeiten  
1. Okt. bis 31. März: Di bis So 11 – 16 Uhr  
1. April bis 30. Sept.: Di bis So 11 – 17 Uhr

**Bodensee-Naturmuseum**  
Hafenstraße 9 im Sea Life Konstanz  
+49 (0)7531/900-2915  
[muspaedbnm@konstanz.de](mailto:muspaedbnm@konstanz.de)  
Öffnungszeiten  
Januar bis Juni: 10 – 17 Uhr  
Juli und August: 10 – 18 Uhr  
September bis Dezember: 10 – 17 Uhr

**Theater Konstanz, Kasse**  
Konzilstr. 11  
+49 (0)7531/900-2150  
[theaterkasse@konstanz.de](mailto:theaterkasse@konstanz.de)  
Telefonische Servicezeiten  
Di bis Fr 12 – 14 Uhr  
Öffnungszeiten  
Ab 10. Juni bis 2. August:  
Di bis Fr 10 – 14 Uhr und 17 – 19 Uhr

**Südwestdeutsche Philharmonie**  
Abo- und Kartenbüro  
+49 (0)7531/900-2816  
[philharmonie@konstanz.de](mailto:philharmonie@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Mo bis Fr 9 – 12.30 Uhr

**Bodenseeforum Konstanz**  
Reichenaustraße 21  
+49 (0)7531/127280  
[info@bodenseeforum-konstanz.de](mailto:info@bodenseeforum-konstanz.de)  
Telefonische Servicezeiten  
Mo bis Fr 10 – 12 Uhr, 13 – 15 Uhr

**Marketing & Tourismus Konstanz GmbH**  
Bahnhofplatz 43  
+49 (0)7531/1330-30  
[kontakt@konstanz-info.com](mailto:kontakt@konstanz-info.com)  
Servicezeiten  
Mo bis Fr 9 – 18.30 Uhr  
Sa 9 – 16 Uhr, So 10 – 13 Uhr

**vhs Hauptstelle Konstanz**  
Katzgasse 7  
+49 (0)7531/5981-0  
[konstanz@vhs-landkreis-konstanz.de](mailto:konstanz@vhs-landkreis-konstanz.de)  
Öffnungszeiten  
Mo bis Fr, 8.30 – 12.30 Uhr

**KiKuZ KinderKulturZentrum**  
Rebbergstraße 34  
+49 (0)7531/54197  
[kikuz@konstanz.de](mailto:kikuz@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Mo, Fr 9 – 12 Uhr  
Di, Do 15 – 18 Uhr  
Besuch nach Anmeldung

**Treffpunkt Petershausen**  
Georg-Elser-Platz 1  
+49 (0)7531/51069  
[treffpunkt.petershausen@konstanz.de](mailto:treffpunkt.petershausen@konstanz.de)  
Telefonische Servicezeiten  
Di bis Fr 10 – 12 Uhr

**Seniorenzentrum Bildung + Kultur**  
Obere Laube 38  
+49 (0)7531/918 98 34  
[seniorenzentrum@konstanz.de](mailto:seniorenzentrum@konstanz.de)  
Servicezeiten  
Mo, Di, Do 9 – 12 Uhr  
Mi 14 – 16 Uhr

**Café im Park**  
Öffnungszeiten  
Mo bis Mi 9 – 12, 14 – 17 Uhr

**Wertstoffhöfe in Konstanz**

**Wertstoffhof Dorfweihen**  
Litzelstetter Str. 150  
Fr 13 – 18 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr

**Wertstoffhof im Industriegebiet**  
Fritz-Arnold-Straße bei Kläranlage  
Di bis Fr, 10 – 18 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr

**Wertstoffhof im Paradies**  
Gartenstraße/Hans-Breinlinger-Straße  
Fr 13 – 18 Uhr, Sa 9 – 13 Uhr

**Wertstoffhof im Ortsteil Dettingen**  
Hegner Straße  
Fr 14 – 16 Uhr, Sa 10 – 12 Uhr

Abweichende Öffnungszeiten an Feiertagen etc.

**Impressum**

Stadt Konstanz, Pressereferat  
Kanzleistraße 15, 78462 Konstanz

AMTSBLATT online:  
[www.konstanz.de/amtsblatt](http://www.konstanz.de/amtsblatt)



Redaktionsleitung: Anja Fuchs  
Mitarbeit: Ulrich Hilsner, Mandy Krüger, Karin Stei, Rebecca Koellner, Anna Büschges, Elena Oliveira, Sina Wamsler  
Telefon 07531/900-2241  
[amtsblatt@konstanz.de](mailto:amtsblatt@konstanz.de)

Verantwortlich für den Inhalt:  
Dr. Walter Rügert

Auflage: 46.000  
Erscheinungsweise: alle 14 Tage mittwochs im Konstanzer Anzeiger

AMTSBLATT nicht erhalten? Reklamationen an: psg Presse- und Verteilungservice Baden-Württemberg GmbH, Kostenlose Hotline: 0800/999 5 222, [qualitaet@psg-bw.de](mailto:qualitaet@psg-bw.de)

Das AMTSBLATT liegt außerdem in den Verwaltungsgebäuden, Ortsverwaltungen, dem Kulturzentrum, dem Energiewürfel der Stadtwerke, der vhs Konstanz sowie im Klinikum aus.

Copyright der Bilder, soweit nicht anders angegeben, Stadt Konstanz

Druck: Druckerei Konstanz,  
Max-Stromeyer-Str. 180, 78467 Konstanz